

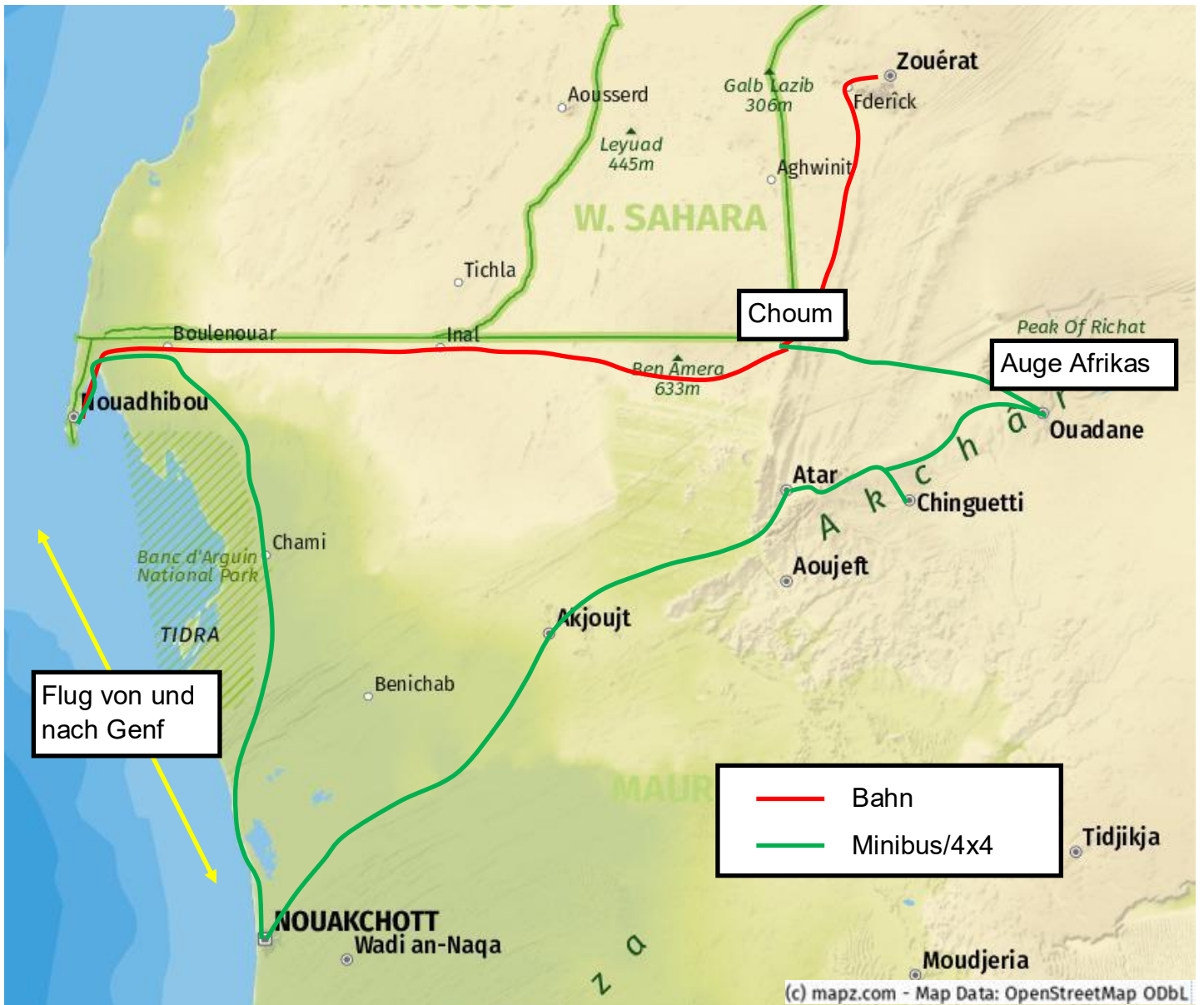
# Mauretanien

## unbekannt und faszinierend

14. - 27. November 2026 (14 Tage)



- **1000 km mit dem Wüstenzug**
- **Faszinierende Eisenerzzüge**
- **Naturnahe Erlebnisse mit Kultur**



Unsere Reiseroute durch Mauretania



Tafelberge

## Reiseprogramm

### 1. Tag: Samstag, 14. November 2026

#### Genf - Nouakchott

Flug mit der Royal Air Maroc via Casablanca nach Nouakchott. Ankunft in der Nacht zum Sonntag um 01.45h. Transfer ins Hotel und Unterkunft für eine Nacht.

### 2. Tag: Sonntag, 15. November 2026

#### Nouakchott - Atar

Am Morgen schnuppern wir am Leben von Nouakchott. Anschliessend fahren wir mit den Minibussen ca. 400km durch die Wüste nach Atar. Unterkunft für eine Nacht in einem einfachen Hotel.

### 3. Tag: Montag, 16. November 2026

#### Atar - Chinguetti

Fakultativ unternehmen wir eine ca. 2stündige Bergwanderung. Am Nachmittag fahren wir nach Chinguetti der siebtheiligen Stadt des Islams. Über Jahrhunderte war die Stadt der wichtigste Sammelplatz der Mekka-Pilger aus dem Maghreb. Auch wurde sie ein Zentrum der islamischen, religiösen und wissenschaftlichen Gelehrten. Unterkunft für eine Nacht in einer Herberge.

### 4. Tag: Dienstag, 17. November 2026

#### Chinguetti - Ouadane

Wir besuchen die berühmten Bibliotheken von Chinguetti, in welchen 1000 Jahre altes Wissen vorhanden ist. In der Altstadt sehen wir auch die Moschee aus dem 8. Jahrhundert. In einer Oase geniessen wir ein Picknick. Nachmittags fahren wir dann nach Ouadane. Die antiken Ksar von Ouadane gehören seit 1996 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unterkunft für zwei Nächte in einer Herberge.

### 5. Tag: Mittwoch, 18. November 2026

#### Ausflug zum Auge Afrikas

Offiziell heisst das «Auge Afrikas» «Guelb er Richat» oder auf Deutsch «Richat-Struktur». Das Auge Afrikas ist in seiner Grösse aus dem All zu sehen. Es dient den Astronauten als Orientierungspunkt. Die Ringe des Auges liegen im westlichen Teil der Wüste, etwa 30km von Ouadane entfernt. Eine Schotterpiste führt uns zum Zentrum des Auges.

### 6. Tag: Donnerstag, 19. November 2026

#### Ouadane - Atar - Azougui

Über die Berge fahren wir Richtung Atar, wo wir den einheimischen und wirklich sehr afrikanischen Markt besuchen. Unterwegs bestaunen wir die Stromatolithen – riesige Felder mit versteinerten Algen. Unterkunft für eine Nacht in einem einfachen Hotel.



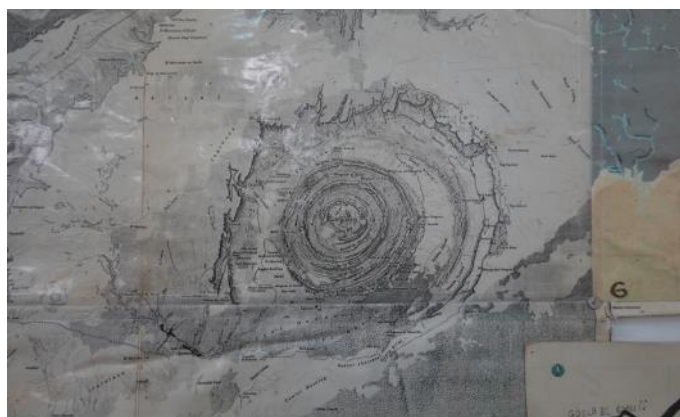
Auf dem Weg nach Atar



Oase von Terjit



Altstadt von Chinguetti



Auge Afrikas - Sicht aus dem Weltall

## 7. Tag: Freitag, 20. November 2026 Azougui – Choum – Zouérate

Im malerischen Bahnhof Choum besteigen wir unseren einmaligen Wüstenzug. Die sehr leistungsfähige Lokomotive zieht normalerweise den Mineralienzug, welcher Eisenerz von Zouérate nach Nouadhibou bringt. Im Salonwagen lassen sich die Fenster öffnen, um die Zug- und Wüstenluft zu riechen. Unterkunft für eine Nacht in einem einfachen Hotel.

## 8. Tag, Samstag, 21. November 2026 Zouérate – Wüstenzug – Ben Amera

Wir besichtigen den sehr eindrucksvollen Tagesabbau des Eisenerzes. Gigantische Lastwagen lassen erahnen, wie wichtig diese Ressource für die mauretanische Wirtschaft ist. Unter Akazienbäumen geniessen wir ein Picknick. Am Abend kehren wir zu unserem Zug zurück, welcher uns während der Nacht zur Stätte von Ben Amera bringt. Unterkunft im Liege- oder Salonwagen.

## 9. Tag, Sonntag, 22. November 2026 Ben Amera

Heute wollen wir die Eisenerzzüge fotografieren. Dafür fahren wir mit unseren 4x4-Autos 30 Minuten in die Wüste. Anschliessend geniessen wir ein feines Picknick im Schatten des imposanten Monolithen Aïcha. Dort besichtigen wir auch das Bildhauersymposium, welches durch die grössten Bildhauer der Welt gestaltet wurden. Übernachtung im Camp

## 10. Tag, Montag, 23. November 2026 Ben Amera – Boulenoire

Nach der Übernachtung am Fusse der drittgrössten Monolithen der Welt, dem «Ben Amera» fahren wir mit unserem Wüstenzug nach Boulenoire. Es gibt dabei nochmals die Möglichkeiten die Wüste von der Lokomotive aus zu erleben. Übernachtung im Zelt oder im Zug.

## 11. Tag, Dienstag, 24. November 2026 Boulenoire – Nouadhibou

Am Vormittag kommen wir in Nouadhibou an. Wir besuchen die Werkstätten der SNIM. Hier werden die Lokomotiven und Wagen in Stand gehalten und repariert. Nach einem Ausflug zum Cap Blanche fahren wir ins Hotel. Übernachtung für eine Nacht.

## 12. Tag, Mittwoch, 25. November 2026 Nouadhibou – Cap Tafarit – Chami

Wir brechen Richtung Banc d'Arguin auf. Noch vor wenigen Jahren konnte diese Strecken nur bei Ebbe gefahren werden. Manch einer verschätzte sich und sah sein Gefährt im Meer verschwinden. Nach einem Ausflug am Cap Tafarit fahren wir weiter nach Chami. Übernachtung für eine Nacht.



Bahnhof von Choum



Eisenerzminen von Zouérate



Eisenerzzug Richtung Zouérate



Wüstenzug bei Ben Amera

### 13. Tag, Donnerstag, 26. November 2026 Chami – Nouakchott

Wir fahren dem Meer entlang nach Nouakchott. Unterwegs begeistern uns die vielen Vogelschwärme. Höhepunkte sind die Pelikane und Flamingos. Ein spezielles Erlebnis sind auch die Fischer mit ihren farbigen Booten im Fischerhafen von Nouakchott. Ausruhen und Abschiedsessen im Hotel.

### 14. Tag, Freitag 27. November 2026 Rückflug via Casablanca nach Genf

Abflug nach Mitternacht und Ankunft in Genf am Nachmittag

**Programmänderungen sind vorbehalten.**

#### Eisenbahn in Mauretanien

Das Bahnnetz besteht aus einer eingleisigen Strecke, 704km lang, von M'Houdat via Zouérte bis zur Hafenstadt Nouadhibou. Die Strecke wird für den Transport von Eisenerz und für die einheimische Bevölkerung benutzt.

Die Eisenerzzüge können bis 2.5km lang sein und werden von 3-4 Diesellokomotiven gezogen. Als Personentransporte dienen vereinzelt Personenwagen. Auf der gleichen Strecke verkehrt ein Wüstenzug, welcher den Touristen einen gewissen Komfort bietet.

Die Bahnstrecke wird von der Sahara oft mit Sand zugedeckt. Dafür gibt es eine spezielle Brigade, welche dem Zug vorausfährt und die Gleise wieder frei schaufelt.

#### Wichtige Hinweise zur Reise

Mauretanien ist kein touristisches Land, hat wenig Infrastruktur und noch sehr wenige Besucherinnen und Besucher. Diese Reise kann nicht mit anderen SERVRAIL-Reisen verglichen werden. Die Übernachtungsmöglichkeiten sind oft sehr einfach. Einmal wird auch in einem Zeltcamp übernachtet.

Für Transfers und von einem Ort zum anderen werden Minibusse und 4x4-Autos verwendet. Als Gepäck sollen grosse Taschen oder Rucksäcke verwendet werden. Koffer sind nicht geeignet. Alle müssen einen leichten Schlafsack mitnehmen.

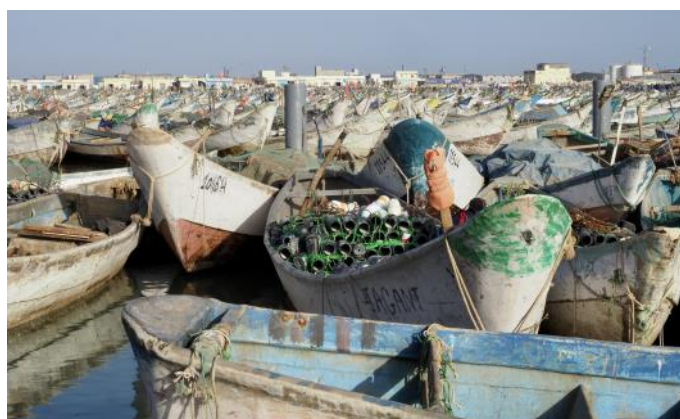
#### Für wen ist die Reise geeignet

Die Teilnehmenden müssen

- wirklich unkompliziert sein und auch mit wenig Komfort klarkommen
- mobil und gesund sein
- Wärme und teilweise Hitze vertragen können



Dromedar-Karavane vor dem Ben Amera



Fischerboote in Noukchott



Rosa-Pelikane



Fischerhafen von Nouakchott

## Wichtige Tipps und Hinweise

### Sprache

Die Rundreise wird in deutscher und englischer Sprache durchgeführt. Der einheimische Reiseleiter und auch der SERVRAIL-Reiseleiter können sich jedoch auch in französischer Sprache verständigen.

### Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Hingegen werden verschiedene Impfungen empfohlen. Konsultieren Sie bitte Ihren Haus- oder Tropenarzt.

### Einheimische Währung

Der SERVRAIL-Reiseleiter wechselt für alle Kundinnen und Kunden EUR 50 in Ouguiya.

### Wasser und Essen

Nur Wasser aus Flaschen trinken. Auch die Zähne sollen damit geputzt werden. Alles, was gekocht oder geschält ist, kann problemlos gegessen werden.

### Alkohol

Mauretanien ist ein muslimisches Land. Es kann kein Alkohol konsumiert werden.

### Kleider

Das Tragen von T-Shirts ist problemlos. Hingegen sollten lange, leichte Hosen getragen werden.

### Strom-Anschlüsse

Ein Adapter ist zum Schutze der elektronischen Geräte empfehlenswert. Zudem sollten genügend Akkus oder Powerbanks mitgenommen werden.

### Medikamente

Für persönliche Medikamente sind alle selbst verantwortlich. Speziell Imodium (gegen Durchfall) gehört immer dazu.

## Pauschalpreis: CHF 5'300.—

### Inbegriffen

- Flug Genf – Nouakchott – Genf via Casablanca mit der Royal Air Maroc in der Economy Class
- Bahnfahrten mit dem Wüstenzug
- Fahrten mit Minibus und 4x4-Autos (Fensterplatz)
- Unterkunft in einfachen Hotels, im Zelt und im Zug, Frühstück
- Vollpension ohne Getränke
- Transfers, Ausflüge, Eintritte gemäss Programm
- Englisch sprechende, einheimische Reiseleitung
- Kundengeldabsicherung / Garantiefonds
- Trinkgelder an örtliche Reiseleiter, Chauffeure, Restaurants und Gepäckboys
- SERVRAIL-Reiseleitung Mischa van Berkel ab und bis Genf

### Nicht inbegriffen

- Einzelzimmer, Zuschlag ca. CHF 380.-
- Bahnbillett Wohnort – Genf Airport – Wohnort.
- Kleingruppenzuschlag 10 - 12 Personen: CHF 300.-
- Visum Mauretanien EUR 55.-
- Versicherungen
- Allfällige Impfungen / Einreisevoraussetzungen

### Einreisebestimmungen

Schweizer/-innen und EU-Bürger/-innen benötigen für die Einreise nach Mauretanien einen gültigen Reisepass der 6 Monate über das Reisedatum hinaus gültig ist. Das Visum wird von SERVRAIL beantragt und bei der Einreise bezahlt.

### Spezielle Annullationsbedingungen

Flugtickets müssen bereits bei der Buchung durch SERVRAIL bezahlt werden. Annulliert der Kunde, so werden diese in Rechnung gestellt.

### Ermässigung für SERV-Mitglieder

Mitglieder einer SERV-Sektion erhalten eine Reduktion auf den Reisen von SERVRAIL von CHF 50.-

#### Werden Sie Mitglied beim SERV

<https://servrail.ch/de/serv-sektion>